



ALBATROS gGmbH ■ Berliner Str. 14 ■ 13507 Berlin

ALBATROS gemeinnützige Gesellschaft für soziale  
und gesundheitliche Dienstleistungen  
mbH

#### GESCHÄFTSSTELLE

*Anschrift:* Berliner Straße 14  
13507 Berlin  
*Telefon:* 030 31 98 31 - 0  
*Telefax:* 030 31 98 31 - 111  
*E-Mail:* kontakt@albatros-gmbh.de

Berlin, 30.07.2017

### Arbeitszeugnis

Herr Ernst Zibull, geb. am 25.12.1948, war vom 01.07.2008 bis 15.07.2017 im Tageszentrum Tegel-Süd der Albatros gGmbH als Sozialpädagoge tätig. Zum 16.07.2017 wechselte Herr Zibull zur Albatros Lebensnetz gGmbH in das Eltern-Kind-Projekt.

Das Tageszentrum Tegel-Süd ist eines von drei Tageszentren des Trägers Albatros gGmbH im Bezirk Reinickendorf und wurde 1997 eröffnet. Das Angebot gliedert sich in drei Bestandteile, eine Tagesstätte, eine Kontakt- und Beratungsstelle und einen Zuverdienstbereich.

Das Tageszentrum Tegel-Süd hat an 365 Tagen im Jahr geöffnet und stellt damit eine Besonderheit in der ambulanten psychiatrischen Versorgungslandschaft dar.

Schwerpunkt der Arbeit ist die Betreuung und Begleitung chronisch psychisch kranker Menschen im Rahmen der Eingliederungshilfe. Auf der Basis einer individuellen Behandlungs- und Rehabilitationsplanung werden therapeutisch orientierte tagesstrukturierende Angebote, Beratungs-, Kontakt- und Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen.

Zu den Hauptaufgaben von Herrn Zibull gehörten

- Bezugsbetreuung auf Basis des Berliner Behandlungs- und Rehabilitationsplanes
- Krisenintervention und -begleitung von Klient\*innen
- Organisation und Anleitung von Gruppen- und Einzelangeboten
- Kooperation mit den unterschiedlichen Fachdiensten
- Verantwortung für den MAE-Bereich im Haus, Betreuung der jeweils in dem Rahmen Beschäftigten
- Ansprechpartner für Menschen im Rahmen der KBS
- Teilnahme an wöchentlichen Teamsitzungen und Fallbesprechungen sowie der monatlichen Supervision.

Seine Aufgaben erledigte Herr Zibull jederzeit engagiert und zuverlässig.

Er übernahm die ganzheitliche Bezugsbetreuung von Klient\*innen. Auf Basis des Berliner Behandlungs- und Rehabilitationsplanes entwickelte und erstellte er gemeinsam mit den jeweiligen Klient\*innen sowie weiteren an der Hilfeplanung beteiligten Einrichtungen die passenden Hilfen in den Bereichen Selbstversorgung, Tages-, Freizeit- und Kontaktgestaltung, Arbeit, Beschäftigung und Ausbildung sowie im Bereich Krankheitsbewältigung. Wesentliche Aufgabe der Bezugsbetreuung ist es, die Klient\*innen bei der individuellen Zielerreichung im angemessenen Maße zu begleiten und zu unterstützen. Zudem beinhaltet diese Tätigkeit eine enge Kooperation mit Äm-

*Postanschrift*  
Albatros gemeinnützige Gesellschaft  
für soziale und gesundheitliche  
Dienstleistungen mbH  
Berliner Str. 14  
13507 Berlin

*Geschäftsführung*  
Friedrich Kiesinger

*Mitglied im*  


*Steuernummer*  
27/601/50826

*Amtsgericht*  
Berlin-Charlottenburg  
IRB 88318 B

*Bankverbindung*  
Dresdner Bank Berlin

*Konto*  
0669547400  
BLZ 100 800 00

tern, Ärzt\*innen und anderen Beratungs- und Hilfseinrichtungen.

Es gelang Herrn Zibull sehr gut, vertrauensvolle und tragfähige Beziehungen zu den im Rahmen der Rehabilitationsplanung betreuten Klient\*innen aufzubauen. Sein Ansatz in der Arbeit mit den Menschen war geprägt von Wohlwollen, Einfühlungsvermögen und einer zuverlässigen Begleitung. Durch sein ruhiges Auftreten gelang es ihm, auch konflikthafte Situationen angemessen zu moderieren und zu deeskalieren.

Durch seine guten Kenntnisse in der Sozialrechtsberatung war er nicht nur für die von ihm betreuten Klient\*innen eine wichtige Hilfe sondern für das gesamte Team ein unterstützender Kollege.

Herr Zibull leitete erfolgreich mehrere Gruppenangebote an. So betreute er die Kochgruppe, die Haus- und Gartengruppe und die Musikgruppe des Tageszentrums. Insbesondere in der Kochgruppe gelang es ihm verschiedenste Menschen mit verschiedensten Vorstellungen zusammenzubringen und mit ihnen gemeinsam ein Mittagessen zuzubereiten. Dabei moderierend zur Seite zu stehen und Meinungsverschiedenheiten im Rahmen sozialen Lernens zu nutzen waren sehr gute Fähigkeiten von ihm. In der Musikgruppe konnte Herr Zibull sein Wissen als Gitarrenspieler gut einbringen und immer wieder auf die Wünsche der Besucher\*innen eingehen sowie Gemeinschaft über das Singen schaffen.

Hervorzuheben sind mehrere Gruppen, die Herr Zibull aufgrund sich ergebender Bedarfe im Tageszentrum initiierte und durchführte. So beispielsweise eine Computergruppe oder eine Männergruppe und eine Gruppe zu „Übersinnlichen Wahrnehmungen“. Herr Zibull wurde dabei stets von den Nutzer\*innen der Gruppe als kompetenter Begleiter, Moderator und Unterstützer wahrgenommen.

Sein großes Maß an sozialarbeiterischem Wissen konnte Herr Zibull erfolgreich in die Beratung von KBS-Besucher\*innen einbringen. Es gelang ihm, in entlastenden Gesprächen die Ressourcen der Klient\*innen herauszuarbeiten und andererseits bei behördlichen Angelegenheiten wie Antragsstellungen kompetent zur Seite zu stehen. Hervorzuheben ist hierbei auch die Fähigkeit geduldig zuzuhören und eine angenehme Gesprächsatmosphäre zu schaffen.

Herr Zibull begleitete mehrere Jahre zuverlässig die im Haus beschäftigten MAE-Mitarbeiter. Deren vom Jobcenter geförderte Maßnahmen zur Aktivierung und Eingliederung Langzeiterwerbsloser mit besonderen Vermittlungshemmnissen dauerten in der Regel ein bis zwei Jahre. Herr Zibull begleitete die in dem Rahmen Geförderten durch die Heranführung an Arbeitstätigkeiten und Grundkompetenzen, wie Verlässlichkeit, Pünktlichkeit und Durchhaltevermögen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Stabilisierungs- und Unterstützungsbedarfes. Er verstand es, tragende und vertrauensvolle Beziehungen aufzubauen und behutsam die Fähigkeiten, wieder verlässlich zu arbeiten, zu fördern

Herr Zibull kannte und nutzte das gemeindepsychiatrische Netz im Bezirk äußerst gut und war mit den beteiligten Fachdiensten wann immer nötig und sinnvoll im Kontakt.

Herr Zibull brachte sich in Team- und Fallbesprechungen sowie in der Supervision stets aktiv ein und trug wesentlich zu einem fachlichen und von Kollegialität geprägten Austausch im Team bei. Auf Grund seines Fachwissens und seiner beruflichen sowie Lebens-Erfahrung war er eine große Bereicherung für das multiprofessionelle Team. Insgesamt bereicherte er mit seiner Persönlichkeit das Tageszentrum und war bei Kolleg\*innen wie bei Nutzer\*innen sehr geschätzt.

Die ihm übertragenen Aufgaben erfüllte Herr Zibull zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Sein Verhalten zu Vorgesetzten, Kolleg\*innen und Klient\*innen war sehr gut.

Wir wünschen Herrn Zibull an seinem neuen Einsatzort alles erdenklich Gute und bedanken uns sehr für die geleistete Arbeit.

Jana Wöllert  
Dipl.Reha.Päd.  
Projektleitung Tageszentrum Tegel-Süd  
Albatros gGmbH

Friedrich Kiesinger  
Dipl.Psych.  
Geschäftsführung  
Albatros gGmbH

